

In der öffentlichen Sitzung am 18.12.2018 befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Themen:

Jugend-/Bürgerfragestunde

Vertreterinnen des Elternbeirats der Grundschule Hettingen-Inneringen erkundigten sich über den Sachstand des Mittagessens für die Schulkinder. Nach einer erfolgten Interessensabfrage über die Teilnahme am Mittagessen, arbeitet die Stadtverwaltung derzeit an der Umsetzung. Es sollen an den Tagen, an denen Mittagsunterricht stattfindet, ein Mittagessen für die Schulkinder angeboten werden.

Vorstellung des Vorentwurfs des Haushaltsplanes 2019

Die Stadtverwaltung hat dem Gremium den Vorentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 vorgestellt. Beginnend ab dem Haushaltsjahr 2019 wird die Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung nach der sogenannten „Kommunalen Doppik“ abgewickelt.

Kämmerer Werner Leipert stellte den Vorentwurf des Ergebnishaushalts und des Finanzhaushalts vor und ging auf einzelne Posten genauer ein. Der Vorentwurf der geplanten Investitionen umfasst ein Volumen von 3.346.000 €, wobei hier auch noch Maßnahmen veranschlagt wurden, welche 2018 nicht mehr abgerechnet werden konnten.

Über das komplexe Thema des neuen Haushaltsrechts ist seitens der Stadtverwaltung eine interne Schulung für den Gemeinderat geplant, sodass über den Entwurf des Haushaltsplanes 2019 mit den einzelnen Produktsachkonten in der Januarsitzung beraten werden kann.

Annahme von Spenden für öffentliche Einrichtungen

Im zweiten Halbjahr 2018 gingen bei der Stadtverwaltung zwei Spenden für die städtischen Kindergärten ein. Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Spenden von insgesamt 1.400 € zu.

Bauanträge

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zu folgenden Bauanträgen: Neubau eines Kaltvergaser-Aufstellplatzes in der Maybachstraße und dem Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Garage in der Spethstraße in Hettingen sowie dem Anbau eines Carports an das bestehende Wohnhaus in der Straße Im Ebnet in Inneringen. Außerdem nahm er Kenntnis vom Abbruch eines landwirtschaftlichen Gebäudeteils in der Hohenzollernstraße in Inneringen.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Bürgermeisterin Kuster richtete sich mit einem Weihnachtsgruß an die Ratsmitglieder und bedankte sich für das vergangene Jahr. Mit einem Überblick über die geleistete Gremienarbeit ließ sie das Jahr Revue passieren und gab Auskunft über die durchgeführten Maßnahmen. Ihr Dank galt den Räten für deren Einsatz und sämtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den öffentlichen Einrichtungen sowie den Vereinsmitglieder, welche großartige Arbeit leisten.

Nach den Ausführungen meldete sich Gemeinderat Sprißler und gab den Dank an die Vorsitzende und die gesamte Verwaltung zurück. Er bedankt sich für das gegenseitige Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit.